

Modul 4

Ortskernstärkung I

Donnerstag, 24. September, 09.30 – 16.00 Uhr

09:30 Uhr Immobilienentwicklung: Bestand und Neubau

Viele Ortskern sind geprägt von Leerstand und Bedeutungsverlust. Die Lösung? Frühzeitig und entschlossen handeln, Betriebe binden, Gründern Mut machen und – das vielleicht Wichtigste – Hauseigentümer mit ins Boot holen. Wie das gehen kann, erklärt uns Stefan Lettner, Geschäftsführender Gesellschafter, Projektleiter CIMA Beratung + Management GmbH

10:15 Uhr Erfolgreiche Ortskernentwicklung mit Hauseigentümerinnen und -eigentümern

Warum stehen so viele private Gebäude in den Ortskernen leer. Wie gelingt es einer Gemeinde, in Kooperation mit den Eigentümern und Eigentümerinnen, Gebäude zu sanieren und einer neuern Nutzung zuzuführen? Ziel-gerichtete Beratungsleistungen und Projektbegleitung sind Erfolgsfaktoren für die Reaktivierung dieser Schlüsselobjekte.

Vortragender: Dietmar Gindl, BM TECH | building solutions

11:15 Uhr: Leerstand als Chance

An zwei Beispielen erfahren wir, wie leerstehende Objekte wieder mit Leben befüllt werden, welche personellen Strukturen und Beteiligungsformate einen nachhaltigen Betrieb ermöglichen und wie diese Projekte auf den Ortskern wirken.

Vortragende: Paul Schober, Aktive Wirtschaft Neulengbach

Karl Weihartner Obmann-Stellvertreter Verein GIESSEREI eGen, Giesserei Ried

12:15 Uhr bis 13.15 Uhr Mittagspause

Danach Fahrt nach Kirchberg am Wagram

14:00 bis 16:00 Uhr Exkursion: Öffentliche Räume gestalten, multifunktionale Gebäudenutzung.

Ideen für Leerstand - Kirchberg am Wagram

Franz Aigner, Bürgermeister Kirchberg am Wagram

Laurenz Vogel, Laurenz Vogel Architekten

Monika Heindl, NÖ Dorf- & Stadterneuerung